

re:publica 21 erfolgreich gestartet! | Die Highlights von Tag 1

Berlin, den 20. Mai 2021 – Die re:publica-Mitgründer und Geschäftsführer **Johnny Haeusler** und **Andreas Gebhard** eröffneten am heutigen Donnerstagvormittag den ersten Veranstaltungstag gemeinsam mit **Helge Jürgens** (Geschäftsführer Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH) und **Eva Flecken** (Direktorin Medienanstalt Berlin-Brandenburg - mabb). Der Auftakt der re:publica 21 steht im Zeichen von Programm-Inhalten rund um das Thema Medien und wird von der MEDIA CONVENTION Berlin präsentiert.

Spannende Sprecher*innen beleuchteten in ihren Sessions die Trends der Medienwelt, die Entwicklungen und Hintergründe im Film-, TV- und Streaming-Geschäft und diskutierten politische und gesellschaftliche Entwicklungen zur Sicherung der Medienvielfalt.

Mit dabei waren u.a. **Daniel Rosemann** (Senderchef, ProSieben), **Stephan Schmitter** (Geschäftsführer, RTL NEWS) und **Jörg Schönenborn** (Programmdirektor, WDR), die im von **Salwa Houmsi** (ZDF & WDR/COSMO) moderierten Talk das Thema Nachgefragt beim Deutschen Fernsehen: Qualitätsoffensive – Eintagsfliege oder Paradigmenwechsel? analysierten. Um Lokaljournalistische Inhalte zwischen Förderung und Forderungen ging es in der Diskussionsrunde mit **Eva Flecken** (Direktorin, Medienanstalt Berlin-Brandenburg – mabb), **Benjamin Grimm** (Staatssekretär und Beauftragter für Medien und Digitalisierung, Staatskanzlei des Landes Brandenburg), **Mona Rübsamen** und **Katia Berg** von FluxFM und **Dr. Andreas Trunschke** (webfischerei).

Katja Bäuerle (Creative Responsibility Managerin, UFA), **Skadi Loist** (Juniorprofessor*in für Produktionskulturen in audiovisuellen Medienindustrien, Filmuniversität Babelsberg), **Konrad Wolf**, (Initiative Vielfalt im Film) und **Raquel Kishori Dukpa** (Produzentin und Autorin, Jünglinge Film) diskutierten mit Moderator **Louis Klamroth** am Nachmittag zum Thema Strukturen (ab)schaffen: Für mehr Vielfalt im Film!. **Anna-Katharina Meßmer** (Projektleiterin Digitale Nachrichten- und Informationskompetenz bei der Stiftung Neue Verantwortung) und **Meinolf Ellers** (dpa und Initiator #UseTheNews) beleuchteten in der Session „Information is power“ freie Meinungsbildung zwischen Desinformation, Social Bots und Algorithmen.

Tom Buhrow (ARD Vorsitzender WDR), **Vanessa Wormer** (Leiterin Innovationslabor SWR X Lab) und der Journalist **Jan Koch** sprachen im ARD-Zukunftsdialog über „den Weg zu 80 Mio. Programmchef*innen“. In der von Google präsentierten Session mit **Tabea Rößner** (Bündnis 90/Die Grünen), **Sabine Frank** (Head of Governmental Affairs and Public Policy YouTube DACH/CEE Google Germany) und Moderator **Sven Oswald** ging es um die Zukunft der Plattformregulierung: was ist verantwortungsvoller Umgang mit Inhalten im Netz?. Das neue, hochaktuelle ZDFneo-Format „Schlafschafe“ beleuchteten Redakteurin **Petra Tilger**, Hauptdarsteller **Daniel Donskoy** und Verschwörungstheorie-Experte **Christian Schiffer**.

Auf der Online-Veranstaltungsplattform live.re-publica.com, auf der das Programm der #rp21 übertragen wird, verfolgen seit dem Vormittag mehr als 2000 Teilnehmer*innen die Sessions live, diskutieren mit und nutzen die vielfältigen Vernetzungs- und Kommunikationsmöglichkeiten der Plattform.

Noch bis 18.30 Uhr läuft dort heute das Programm des ersten Konferenztages. Weiter geht es dann am morgigen Freitag ab 10 Uhr.

Zudem eröffneten die re:publica-Veranstalter*innen heute ihren virtuellen Veranstaltungs-Space auf **Gather.town**, der bereits kurz nach dem Start begeistert von der Community angenommen wurde. Hier wurde eine virtuelle re:publica-Welt erschaffen, die von den Teilnehmer*innen mit ihren ganz persönlichen Avataren spielerisch und interaktiv erkundet werden kann. Neben einigen Überraschungen ist hier auch der beliebte re:publica-Innenhof in einer virtuellen Version zu finden.

Ausblick: Die Programm-Highlights am 21. und 22. Mai

An den kommenden beiden Tagen, erwarten die Teilnehmer*innen zahlreiche weitere Programm-Highlights mit beeindruckenden Speakern, darunter: **Margrethe Vestager**, **Alice Hasters**, **Sascha Lobo**, **Anna Dushime**, **Malcom Ohanwe**, **Seyda Kurt**, **Emilia Roig**, **Bijan Moini**, **Katja Bauer**, **Julia Reda**, **Matthias Quent**, **Katharina Pistor**, **Ingrid Brodnig**, **Katharina Tai**, **Ela Kagel**, **Jillian C. York**, **Terry Krug**, **Arne Vogelgesang** und viele weitere mehr.

Die Fachtagung **„KI für alle: Gemeinsam ein lebendiges Ökosystem gestalten“** am 21. Mai wird präsentiert von **Civic Coding**, dem neuen Innovationsnetz für gemeinwohlorientierte KI der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Mit dabei sind u.a.: **Björn Böhning**, **Juliane Seifert**, **Joana Breidenbach** und **Mathias Spielkamp**.

Außerdem findet am 21. und 22. Mai die Konferenz für digitale Jugendkultur **TINCON** erneut gemeinsam mit der re:publica statt, u.a. mit **EL Hotzo**, **Ilona Hartmann** und **Özge**, Landtagspräsidentin **Aminata Touré** und **Insa Thiele-Eich**.

Der Musiker **Enno Bunger** präsentiert **am Freitag** einen dreistündigen „Walk-In-Konzert-Marathon“ bei dem er live und auf Zuruf die Songwünsche der re:publica-Teilnehmer*innen erfüllt.

Um 19 Uhr wird die Klimapolitik der Zukunft mit klimapolitischen Expertinnen und Experten diskutiert: Beim **KlimaAusschuss** von **vollehalle**, der zusammen mit dem **Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie** veranstaltet wird, geht es um das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Klimaschutzgesetz.

Um 20 Uhr wird ein **exklusives Live-Set** des gefeierten Künstlers **Danger Dan** im Rahmen des re:publica-Programms frei zugänglich auf YouTube übertragen.

Das vollständige Programm der re:publica 2021 „In the Mean Time“ sowie alle weiteren Informationen unter: www.re-publica.tv

Streaming-Tickets für Kurzenschlossene sind noch bis Samstag [hier](#) erhältlich.

Wir danken unserem exklusiven Hostingpartner Mittwald für die Unterstützung.

###

Über re:publica

re:publica Berlin ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Hier treffen Blogger*innen auf Politiker*innen, Wissenschaftler*innen auf Unternehmer*innen, Künstler*innen auf Aktivist*innen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Zudem fand re:publica im Dezember 2018 mit mehr als 2000 Teilnehmer*innen erstmals auf afrikanischem Boden in Ghanas Hauptstadt Accra statt. 2018 - 2019 veranstaltete die republica GmbH, als strategischer Partner des Deutschlandjahres USA, mit der Sequencer Tour fünf Konferenzen zum transatlantischen Dialog in Amerika. Am 7. Mai 2020 fand re:publica erstmalig als #rpREMOTE ausschließlich online im digitalen Exil auf der Plattform [re-publica.tv](https://republica.tv) statt. Im September wurde mit dem re:publica Campus ein umfangreiches, tägliches Live-Programm mit neuen digitalen und hybriden Veranstaltungsformaten umgesetzt. www.re-publica.com

Über die MEDIA CONVENTION Berlin

Die MEDIA CONVENTION Berlin (MCB) präsentiert 2021 als Hauptpartner der re:publica zum Auftakt am 20. Mai einen Tag zum Thema Medien. Veranstaltet wird die MCB vom Medienboard Berlin-Brandenburg in Partnerschaft mit der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) und im Auftrag der Länder Berlin und Brandenburg. <https://z1.mediaconventionberlin.com/de>

Über die Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft

Mit der Denkfabrik hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) eine für Bundesministerien neuartige, interdisziplinär und agil arbeitende Organisationseinheit eingerichtet.

Die Denkfabrik verbindet die Funktionen und Arbeitsweisen eines klassischen Think Tanks mit denen eines zeitgenössischen Future Labs. Ziel der Denkfabrik ist es, neue Handlungsfelder, die für das BMAS durch die Digitalisierung im Zusammenspiel mit anderen Trends entstehen – Globalisierung, demografischer Wandel oder Wertewandel in der Gesellschaft –, frühzeitig zu identifizieren und neue Lösungsansätze für die Arbeitsgesellschaft der Zukunft zu entwickeln. <https://www.denkfabrik-bmas.de>

Über Microsoft

Als weltweit führender Hersteller von produktiven Softwarelösungen, sowie als Entwickler innovativer Hardware, versteht sich Microsoft als Partner seiner Kunden, um diesen zu helfen, von der digitalen Transformation zu profitieren. Als weltweit größter Beitragsgeber treibt Microsoft die Open-Source-Technologie über seine Entwicklerplattform GitHub voran. Mit LinkedIn, dem größten Karriere-Netzwerk, fördert Microsoft die berufliche Vernetzung weltweit. Gemeinsam mit rund 30.000 Partnern unterstützt Microsoft in Deutschland Firmen aller Branchen und Größen. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen gemeinsam mit Politik, Wirtschaft und Wissenschaft in vielfältigen Initiativen und Projekten, damit alle Menschen am Fortschritt einer digitalen Gesellschaft teilhaben können. Mehr: <https://news.microsoft.com/de-de/>

Für weitere Informationen

Rebecca Krum | Head of Communication | presse@re-publica.com | +49 1715 76 10 76

Facebook: <https://www.facebook.com/republica>

Flickr: <http://flickr.com/photos/re-publica/>

Instagram: http://instagram.com/re_publica/

LinkedIn: <http://linkedin.com/company/re-publica>

YouTube: <http://youtube.com/user/republica2010>

Twitter: <http://twitter.com/republica>